

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

333 (30.11.1896) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Zweites Blatt. Montag den 30. November

1896.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 120110. Die anderweite Feststellung der Straßen und Baufluchten zwischen dem Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus und der Eisenbahn nach Maxau betreffend.

In der Sitzung des Bezirksrats vom 24. November 1896 wurden in teilweiser Abänderung der Bezirksratsentscheidung vom 29. Mai 1894 die Straßen- und Baufluchten zwischen Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus und Maxaubahn und die Straßenhöhen im Hardtwaldstadteil zwischen Kaiser-Allee und Mollkestraße nach Maßgabe der Anträge des Stadtrats der Residenz und der vorgelegten Pläne festgestellt.

Dies bringen wir mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis, daß die Pläne während zwei Wochen von dem Tage der Ausgabe des diese Verfügung enthaltenden Tagblattes auf dem Rathhause dahier zur Einsicht offen liegen.

Karlsruhe, den 24. November 1896.

Groß. Bezirksamt.  
von Bodman.

## Bekanntmachung.

Nr. 112042. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Groß. Bezirksamts Rastatt in der Gemeinde Au a. Rh. die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 28. November 1896.

Groß. Bezirksamt.  
Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 120031. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Kgl. Bezirksamts Germersheim wegen Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche in Pforz und Sondernheim über diese Gemeinden Ortsperre verhängt und das Durchstreifen von Wiederläufern und Schweinen durch diese Gemeinden bis auf Weiteres verboten ist.

Karlsruhe, den 28. November 1896.

Groß. Bezirksamt.  
Jacob.

## Groß. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde.

Die Räume der Groß. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde sind von jetzt ab den Winter über geheizt.

Karlsruhe, den 30. November 1896.

Die Direktion.  
Wagner.

## Fröbel'scher Kindergarten.

2.1. Zur Feier des 25-jährigen Bestehens des Kindergartens Hirschstraße 36 und der Einführung der Fröbel'schen Erziehungsmethode in dieser Stadt findet

Donnerstag den 3. Dezember, Nachmittags 3 Uhr,  
im großen Rathhaussaal

ein Spielfest statt, wozu die Eltern der Kinder und die Freunde der Fröbel'schen Erziehungsmethode eingeladen sind.

J. A.: Gg. Längin.

## 3<sup>ème</sup> et dernière Lecture française

2.1.

par  
M<sup>r</sup>. J. Pressigny.

V. Hugo. Musset. Paileron etc.

Salle du Conservatoire de Musique le Mercredi 2. D<sup>bre</sup> à 6<sup>h</sup>. du soir.

Billets au magasin de musique de M<sup>r</sup>. F. Doert, Kaiserstrasse 159, et le soir à la caisse.

## Pferde-Verkauf.

2.1. Am Donnerstag den 3. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Sandplatz bei Gottesau 3 Dienstpferde des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.

## Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 1. Dezember d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Auftrage des

Herrn F. Keller hier öffentlich gegen baare Zahlung:

ca. 60 Fl. Kirschenwasser, 10 Fl. Cognac, 6 Fl. Magenbitter.

Karlsruhe, den 29. November 1896.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

2.1. Mittwoch den 2. Dezember 1896, Vormittags 9 Uhr, versteigere ich beim Rathhaus in Dagsfeld im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Spiegel, 1 Nachttisch, 1 Küchens-

tisch, 1 Küchenschrank, 1 Regulateur, 140 Liter Wein im Faß, 12 Flaschen Weißwein, 11 Flaschen Champagner, 4 Flaschen Biqueur, 1000 Stück Cigarren, 1 Tischschrank, 2 Betten, 1 Zweirad, 1 großen Hund, Lampen, 15 lange Birthschaftstische, 60 Stühle, Bänke, Bier- und Weingläser, Flaschen und 20 Laib Käse.

Karlsruhe, den 28. November 1896.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 1. Dezember 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 Weinfässer von 200-600 Liter Gehalt, 3 Betten, 1 Sekretär, 1 Tischkasten, 1 Werkzeugschrank, 3 Kleiderschränke, 2 Kommoden, 1 Waschwanne, 3 Nähmaschinen, 16 Hände Conservationslexikon, 2 Sophas, 6 Polsterstühle, 1 Waschtisch, 1 runden Tisch, 1 Büchergestell, 3 Regulateure, 1 Cabentisch, 2 Baarentkästen, 4 Birthschaftstische, 15 Stühle sowie Spiegel, Bilder u. A. mehr.

Karlsruhe, den 28. November 1896.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Dünger-Versteigerung.

Künftigen Mittwoch den 2. Dezember, Vormittags 9<sup>1/2</sup> Uhr, läßt das 1. Bad. Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20 den Dünger aus den Dragoner-Stallungen zu Karlsruhe pro Monat Dezember in der alten Dragoner-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

## Versteigerung.

2.1. Dienstag den 1. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bahringstraße 29 gegen baar versteigert: eine große Partie Spielwaren und Haushaltungsgegenstände, ein Posten Buchstins für Herren- und Knabenanzügen in verschied. Dessins, neue Frauen- und Mädchenfilzstiefel, sehr gut erhaltene getragene Herren-Anzüge, Hosen, Joppen und Stiefel etc., wozu Liebhaber einladet.

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

## Wohnungen zu vermieten.

- Durlacher Allee 11 sind auf 1. oder 2. April zu vermieten: der 1. Stock mit Veranda und Vorgarten, der 2. Stock mit großem Balkon und Hintergarten, der 3. Stock mit Balkon und der



4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör. Sämtliche Wohnungen sind elegant und der Neuzeit entsprechend herrschaftlich eingerichtet. Auf Wunsch können weitere schöne Mansardenzimmer mitvermietet werden. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1 im 2. Stock.

21. Klauyrechtstraße 25, nächst der Hirschbrücke, ist im 2. Stock eine schöne Balkonwohnung, 3 oder 4 Zimmer, und im 4. Stock eine solche, 3 oder 4 Zimmer, mit üblichem Zugehör, auf Wunsch mit Garten, sofort oder später event. auch auf April zu vermieten. Näheres Gartenstraße 10 beim Eigentümer.

Wegen Verletzung ist Hirschstraße 73 der dritte Stock, bestehend aus 6 Zimmern, großem Badezimmer, Küche, großen Kammern und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Leopoldstraße 19 im 3. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

Ablerstraße 6, nahe der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres Ablerstraße 6 im 3. Stock rechts.

Ablerstraße 38, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an ein Fräulein zu vermieten. Näheres daselbst.

Bernhardtstraße 17, drei Treppen hoch rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

21. Hirschstraße 18 ist ein einfach möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Bessingstraße 43 ist im Seitenbau, 2. Stock, ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an eine solide Arbeiterin oder einen Arbeiter zu vermieten.

Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sofort billig an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Douglasstraße 13, parterre.

Ein freundliches, heizbares Mansardenzimmer ist an ein besseres Fräulein sofort zu vermieten: Douglasstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

In einem schönen, nach der Straße gehenden, hellen, heizbaren Zimmer bekommt ein solider Arbeiter Wohnung mit oder ohne Kost: Schwannstraße 1 im 3. Stock.

Auf 1. Dezember ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Schäferstraße 47 im Hinterhaus, parterre.

Herrenstraße 50 ist ein fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

**Dienst-Antrag.**

31. Gesucht wird sofort oder auf's Ziel ein einfaches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Augustenstraße 25, parterre.

**Dienst-Gesuch.**

Ein Mädchen, welches nähen sowie die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht als Mädchen allein oder als Zimmers- und Kindermädchen in einem guten Hause sofort Stelle. Zu erfragen Moosstraße 9 im 5. Stock.

**Darlehen-Gesuch.**

Ein Beamter sucht ein Darlehen von 200 Mark gegen hohen Zins. Offerten unter Nr. 8515 an das Kontor des Tagblattes.

21. Zwei tüchtige

**Wagenlackierer**

finden sofort Stellen bei U. Kautt & Sohn, Hofwagenfabrik, Waldbornstraße 14.

**Gesucht**

für sofort ein jüngeres, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, zu kleiner Familie: Ludwig-Wilhelmstraße 17 im 1. Stock links.

**Kochlehrling-Gesuch.**

Ein junger Mann von guter Familie wird zu Neujahr nach außerhalb als Kochlehrling gesucht. Gest. Offerten erbittet man unter Nr. 8514 an das Kontor des Tagblattes.

**Tagelöhner,**

verheirateter, in ein diesiges Geschäft für dauernb gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Tagelöhner-Gesuch.**

Zum Ausgraben eines Kellers finden mehrere Tagelöhner Arbeit: Rudolfstraße 20.

Eine zuverlässige, ehrliche **Lauffrau** verlangt. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Empfehlung.**

Eine alleinstehende, ehrliche Person empfiehlt sich im Waschen, Putzen und Parquetböden zu reinigen. Zu erfragen Amalienstraße 33 im 2. Stock des Seitenbaues.

**Empfehlung.**

Eine sehr tüchtige Kleidermacherin, welche auch Mäntel umändert und Jacken anfertigt, nimmt noch Arbeit in und außer dem Hause an: Erbprinzenstraße 33, eine Stiege hoch, Vorderhaus.

**Beschäftigungs-Anträge.**

Es wird über den Winter zum Kohlentragen Morgens oder Abends Jemand gesucht: Kaiserstraße 82 a, 2 Treppen hoch.

Zum sofortigen Eintritt werden junge Burschen im Alter von 14 bis 16 Jahren für leichtere Arbeiten gesucht. Näheres Steinstraße 6 im Baden.

**Verloren**

wurde von einem Kinde am Samstag Abend gegen 6 Uhr in der Hirschstraße ein ledrernes Portemonnaie mit 10 Mk. Inhalt in Gold. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Ritterstraße 84, parterre, abzugeben.

**Verloren**

wurde ein Portemonnaie mit Inhalt von der Waldstraße durch die Kaiser-Passage, Karlstraße, Seminarstraße und Kunstschulplatz. Abzug ben gegen Belohnung: Erbprinzenstraße 4 im 3. Stock bei Anwalt Schneider.

**Verloren.**

Auf dem Wege Mühlburgerthor, Kriegstraße, Karl-Friedrichstraße und Erbprinzenstraße wurde ein Haarpfeil mit fünf Federn, vergoldet, verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Friedrichsplatz 6 im 3. Stock.

31. **Concertflügel,** gebrauchter, mit schönem, kanabollem Ton, ist billig zu verkaufen. Näheres: Badener Sommermeier's Musikalienhandlung.

**Flügel,**

sehr schönes Instrument, äußerst billig zu verkaufen: Rheinbahnstraße 4, 1. Stock.

Ein feines Mikroskop, noch neu, ist sammt Zugehör wegen Abreise billig abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Gaußlauf-Gesuch.**

Ein Haus, möglichst mit Garten, wird von einem Privatmann mit größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man mit Lage u. f. w. im Kontor des Tagblattes unter Nr. 8513 abzugeben.

**Panzeron, Gesangschule für Altstimme,** suche antiquarisch zu kaufen. Fr. Doert, Musikalienhandlung.

**Aufauf.**

Wer seine abgelegten Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Ueberzieher, Uniformen, Mäntel, Zeitungen, Bücher und sonst alle abgängigen Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Durlacherstraße 55 hier.

**Sämtliche Artikel** 41. zur **Weihnachtsbäckerei** empfiehlt in bester Waare zu den billigsten Preisen **Otto Lampson,** Colonialwaaren und Delikatessen, Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstr.



Heute und die folgenden Tage lebendfrisch eintreffend: **Holl. Angel-Schellfische** per Pfund M. — .25, alle übrigen Sorten billigt. **Oswald Erbacher,** Telephon 13. Kaiserstraße 207.

**Russ. Sardinien, Del-Sardinien, Bismarckharinge, mar. Saringe, ffr. Caviar, Bückinge, Salm, Thunfisch, Kronenhummer** sowie div. Käse, f. Wurstwaaren empfiehlt **Otto Lampson,** Colonialwaaren u. Delicatessen, Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstraße. 21.

**Jst. Coburger Schinken,** gefocht, bei **Oswald Erbacher.**

**Gemüse-Conserven,** als: **Stangenspargeln** in 3 Qualitäten, **Brechspargeln, Erbsen** in 5 Qualitäten, **Erbsen und Carotten,** gemischt, **Carotten, Macedoine** (gemischte Gemüse), **Flageoletts, dicke Bohnen, Prinzess-Bohnen, Brech-Wachs-Bohnen, Brech-Bohnen, Schnitt-Bohnen, Champignons, Trüffel, Morcheln,** sowie große Auswahl in **Compotfrüchten;** ferner offen vorgewogen in Essig und Zucker **Kirschen, Zwetschgen und Melange** empfiehlt zu billigen Preisen **Gerhard Laspe,** 51. Kaiserstraße 54.

**M. Friederich & Cie., Juweliere,** Kaiserstraße 92, 43. bitten um gefl. Aufgabe der Patentbestoock.



**Kragen,  
Manschetten,  
Vorhemden,  
Cravatten,  
Hosenträger,  
Taschentücher,  
Unterjacken,  
Unterhosen,  
Trieot-Hemden**

empfehle zu billigst gestellten Preisen.  
**Emil Kley,**  
21. Erbprinzenstraße 25.

**Taschentücher,**  
Bielefelder, Schlesiſches und Engl. Fabrikat,  
weiß und bunt gerandet und Hohlſaum,  
**Leinene Batisttücher**  
mit Hohlſaum von Mt. 2 - 1/2 Lhd., mit ein-  
geſticktem Namen von 70 Pfg. an per Stück,  
**Batist- u. Linontücher,**  
geſtickt und à jour-Arbeit, weiß und bunt,  
**Spitzen-Taschentücher,**  
**Seidene Tücher**  
(Chineſiſch), Pochet, geſtickt und à jour-Arbeit,  
für Herren und Damen,  
**Kinder-Taschentücher**  
in jeder Preiſelage empfiehlt bei größter Aus-  
wahl und billigſten Preiſen

**Franz Perrin,**  
**Großh. Hoflieferant,**  
Kaiſerſtraße 124 b.  
NB. Das Einſticken der Namen und Mono-  
gramme wird nach den neuſten Vorlagen und  
billigſter Berechnung beſorgt und bitte höf-  
lichſt, Aufträge, welche bis Weihnächten ein-  
lebigt werden ſollen, bald geſälligſt aufzu-  
geben. 21.

3.1. **Zu paſſenden  
Weihnachtsgeschenken**  
empfehl  
**Kopfbürſten, Kleiderbürſten, Feiſerämme,**  
ſowie  
**ſämmtliche Toilettenartikel,**  
als:  
Zerſtäuber, Toilettekaſten, Haarnadelkäſtchen,  
Portemonnaies, Scheeren, Bonbonnières, Spiegel,  
Taschenuccessaires u. s. w.

**Luise Wolf Wwe.,**  
4 Karl-Friedrichſtraße 4.  
Niederlage der Erzeugniſſe von F. Wolf & Sohn.

**Poesie-Bücher,  
Tage-Bücher,  
Chroniken u. s. w.**  
verſchiedene Ausſtattungen.  
**Friedrich Bloß,**  
**Großh. Hoflieferant.**  
F. Wolf & Sohn's Detail, 22.  
Kaiſerſtraße 104, Ecke der Herrenſtraße.

\* Das Waſch- und Bügelgeſchäft  
Jähringerſtraße 63, Seitenbau, 2. Stock,  
empfehl ſich im Waſchen und Glanzbügeln  
(ſeiner, blendend weißer Glanz), das Hemd  
10 Pf., Kragen 3 Pf., Manschetten und Vor-  
hemden 5 Pf. Auf neue Art gebügelt das  
Hemd 9 Pf., 2 Kragen 5 Pf. Garantirt  
ſchöne, tadelloſe Arbeit. Schnellſte Be-  
dienung.

**Die Gänsenmaſtanſtalt in Plein**  
verf. 8-10 Pfd. Gänſe, ſaub. gew., à Pfd. 48 P.,  
frei geg. Nachn. **Ad. Weiss,** Plein 5. Ofſte,  
(Oſtr.).

**Junge, fette Gänſe**  
von 8-10 Pfd. ſchw., ſauber gerupft, p. Pfd.  
45-48 Pfg. verl. fr. geg. Nachn.  
**R. Latsch, Pokraken, O.P.**

Statt jeder beſonderen Mittheilung.  
**Todes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unſern lieben  
Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

**Friedrich Stetter,**  
**Ingenieur,**

heute Nacht 1/2 Uhr nach längerem Leiden im Alter  
von 27 Jahren in die ewige Heimath abzurufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Ph. Stetter.**

Karlsruhe, den 29. November 1896.

Die Beerdigung findet Dienstag den 1. Dezember,  
Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus ſtatt.

Trauerhaus: Klauprechtſtraße 8.

Statt beſonderer Anzeige.  
**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die ſchmerzliche  
Mittheilung, daß unſer innigſtgeliebter Gatte, Vater, Schwieger-  
vater, Großvater, Schwager und Onkel

**Emanuel Dreifuss,**  
**Privat.,**

geſtern Abend nach langem, ſchwerem Leiden im Alter von nahezu  
77 Jahren ſanft verſchieden iſt.

Um ſtille Theilnahme bitten

**die trauernden Hinterbliebenen.**

Freiburg und Karlsruhe, den 29. November 1896.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittags 3 1/4 Uhr von  
der Leichenhalle aus ſtatt.



In meiner **Filiale Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstrasse**, sind die nachstehenden Artikel, welche aus der Haupt-Abtheilung ausgeschieden sind, zu **außergewöhnlich billigen Preisen** zurückgesetzt:

**Vorlagen in allen Größen aus Tapestry, Plüsch, Axminster** zc. zc., sowie einige **grössere Smyrna-Teppiche**. — **Teppiche und Läufer am Stück**. — **Möbelstoffe**. — **Möbelplüsch**, glatt u. gemustert. — **Portièren**, einfache und elegantere Muster, **Tischdecken, Vorhänge**, weiß und crème zc. zc.

**Ausverkauf von Linoleum am Stück**, sowie von **Linoleum-Vorlagen** wegen Aufgabe des Artikels.

**S. Model.**

**Normal-Hemden**  
für Herren,

**Normal-Hosen**  
für Herren,

**Normal-Jacken**  
für Herren,

**Reform-Hemden**  
für Herren,

**Reform-Hosen**  
für Herren,

**Reform-Jacken**  
für Herren,

— anerkannt beste Qualitäten —  
in allen Größen und Preislagen  
**im Ausverkauf**  
**enorm billig**  
bei

**A. Berwanger,**  
Kaiserstraße 169.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 1. Dezember. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 19. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Preziosa**. Romantisches Schauspiel in 4 Akten von P. U. Wolff. Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Mittwoch den 2. Dezember. Theater in Baden. 12. Abonnements-Vorstellung. **Das Stiftungsfest**. Lustspiel in 3 Akten von G. v. Moser. — Zum ersten Male: **Die stille Wache**. Schwank in 1 Akt von R. Stowronnel. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Nach beendeter Aufstellung der Möbel in unseren neuen Lokalitäten, drei Stockwerke,

**Amalienstraße 31, am Ende der Douglasstraße**, erlauben wir uns, das hochverehrte Publikum zur Besichtigung derselben ganz ergebenst einzuladen.

Unsere ausgedehnten Räumlichkeiten gestatten uns, vollständig geordnete Zimmer-Einrichtungen aufzustellen.

Neben unseren selbstgefertigten feineren Möbeln werden wir auch einfachere auf Lager halten.

Auf bevorstehende Weihnachten empfehlen wir geeignete Gegenstände, zu Geschenken passend, in reicher Auswahl.

Hochachtungsvoll

**Möbel-Magazin**

vereinigter Schreinermeister G. G. mit unbeschränkter Haftpflicht,  
4.1. Karlsruhe i. B., Amalienstraße 31.

Statt jeder besonderen Anzeige.

**Codes-Anzeige.**

Schmerz erfüllt theilen wir Freunden und Bekannten mit, daß unser geliebter Gatte, Vater, Schwager und Onkel

**Kaufmann Ernst Gehres**

gestern Vormittag nach längerem Leiden im Alter von 55  $\frac{1}{2}$  Jahren sanft verschieden ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Frau Mathilde Gehres, geb. Schmidt.**

Karlsruhe, den 30. November 1896.

Die Beerdigung findet Dienstag den 1. Dezember, Nachmittags  $\frac{1}{2}$  3 Uhr, von der neuen Friedhofskapelle aus statt.